## Geniale Roboter erleichtern Transporte

Das Berliner Robotikunternehmen pi4\_robotics GmbH nimmt erstmals mobile Roboter des skandinavischen Herstellers MiR in sein Vertriebsportfolio auf. Die Selbstfahrplattformen bieten eine automatisierte Lösung für den bislang aufwendigen Transport von Maschinen und sind in jeder Umgebung sofort einsatzbereit.

Die pi4\_robotics GmbH, seit Jahren auf humanoide robotische Systeme spezialisiert, hat ihre Produktpalette erweitert. Ab sofort übernimmt pi4\_components den Vertrieb der Selbstfahrplattformen des skandinavischen Herstellers MiR - Mobile Industrial Robots. "Unsere Kunden haben immer wieder nach einfachen und günstigen Lösungen im Transport zwischen Maschinen gefragt. Dabei war uns wichtig, dass unsere eigenen hohen Sicherheitsstandards eingehalten werden.", erklärt Matthias Krinke, Geschäftsführer der pi4\_robotics GmbH. MiR gehört mittlerweile zu den Top-Produzenten von AMR's (Autonomous Mobile Robots). Die kollaborativen Roboter des Herstellers

lassen sich im Bereich Intralogistik in direkter Zusammenarbeit mit Menschen einsetzen und sind ohne Vorkenntnisse programmierbar. So erfolgt die Bedienung der EN1525 zertifizierten MiR-Roboter über eine intuitive graphische Benutzeroberfläche, wahlweise auf

> "...bis zu 500 kg Gesamtmasse können von den MiR-Robotern mühelos bewegt werden..."

Tablet, Smartphone oder PC. Automatisiert übernehmen sie anstehende Transporte und manövrieren sicher und effizient Waren bis zu 500 kg Gesamtmasse um Hindernisse und Personen herum.



- Höhere Produktivität durch die Vermeidung von Engpässen im Materialfluss.
- Manövriert sicher und effizient um Personen und Hindernisse.
- Mitarbeiter können sich anstatt mit Liefergängen mit hochwertigeren Tätigkeiten befassen.
- Keine Umbauten der bestehenden Einrichtung notwendig.
- Schnelle Amortisierung der Investitionen in z.T. weniger als einem Jahr.
- Einfach programmierbar, ganz ohne Vorkenntnisse.
- Kann dank verschiedener Aufsatzmodule für mehrere Aufgaben eingesetzt werden.



So entfällt neben dem bislang aufwendigen Liefergängen der Mitarbeiter auch ein möglicher Umbau der bestehenden Einrichtung. Verschiedene Aufsatzmodule ermöglichen zudem einen Einsatz der Roboter gleich für mehrere Aufgaben und lassen die Roboter zu hoch flexiblen Mitarbeitern avancieren. Mit MiRHook™ können Transportwägen sicher angekoppelt und gezogen werden. Zusätzlich gibt es für jede Anwendung passgenaue Regal- oder Schubladenaufsätze. Auch Leichtbauroboter können auf den MiR-Robotern montiert werden.

"Kunden haben immer wieder nach einfachen und günstigen Lösungen im Transport zwischen Maschinen gefragt. MiR bietet eine einfache und preiswerte Lösung, die Aufgaben selbständig übernimmt. Dabei war uns wichtig, dass unsere eigenen hohen Sicherheitsstandards eingehalten werden."

> ~Matthias Krinke (Geschäftsführer pi4 robotics)

## Geniale Roboter erleichtern Transporte

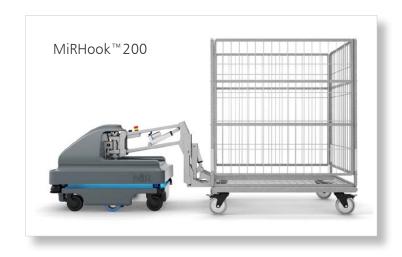
Die pi4 robotics GmbH erweitert ihr Vertriebsportfolio.

## Eine Lösung, die sich schnell auszahlt

Neben der Freisetzung personeller Ressourcen sorgt

die Steuerungssoftware für eine optimale Auslastung und vermeidet mögliche Leerfahrten der MiR-Roboter. Auch Engpässe im Materialfluss werden vermieden. Damit den MiR-Robotern nicht die Puste ausgeht, überwacht die Steuerungssoftware zudem deren Akkus und sorgt dafür, dass sie rechtzeitig wieder aufgeladen werden: "Durch die Effizienzsteigerung ergibt sich eine sehr kurze Amortisationszeit von z.T. unter einem Jahr.", sagt Krinke. Sogar eine ganze Flotte mit bis zu 100 MiR-Robotern lässt sich mit der zentralisierten Steuerung MiRFleet™ programmieren und koordinieren. Hierbei arbeiten die Roboter sinnvoll in einem Team zusammen, ganz gleich mit welchem Zubehör sie bestückt sind. Die Entscheidung, welcher Roboter für die Aufgabe am besten geeignet ist, fällt das System in diesem Fall ganz einfach autonom.

"Durch die Effizienzsteigerung ergibt sich eine sehr kurze Amortisationszeit von z.T. unter einem Jahr."





Die Firma *pi4\_*robotics **GmbH** ist ein führender Hersteller von Bildverarbeitungssystemen, Prüfautomaten und Robotern mit Sitz in Berlin. *pi4* Systemlösungen werden derzeit vor allem in den Branchen Photovoltaik, Automotive, Kunststoff, Glas, Medizin und Pharma, sowie im Bereich Keramik eingesetzt.

In der Photovoltaik ist *pi4* Technologieführer mit Qualitätsprüfsystemen auf Basis der Elektrolumineszenz-Technologie. *pi4*\_robotics GmbH ist in der Öffentlichkeit auch durch den im Jahr 2010 erstmals vorgestellten workerbot™ bekannt geworden. Der workerbot™ ist weltweit der erste humanoide

Fabrikarbeiter im Einsatz und wird im Webshop von pi4 angeboten.

Dipl.-Ing. Matthias Krinke hat das Unternehmen *pi4*\_robotics GmbH im Jahre 1994 gegründet. Der Hauptsitz und die Produktion befindet sich am Standort Berlin.

Die *pi4*\_robotics GmbH ist der einzige Roboterhersteller in Deutschland, welcher zu 100 % in deutschem Besitz ist. Das Unternehmen beschäftigt zurzeit rund 50 Mitarbeiter und fünf Roboter. Seit 2003 ist das Unternehmen weltweit durch Vertriebs- und Servicepartner vertreten.

press: contact: pressoffice@pi4.de sales@pi4.de